

Pressemitteilung

Dr. Jochen Möller tritt in die Geschäftsführung von FI-TS ein. Dort folgt er auf Günter Mattinger.

München / Frankfurt, 29.03.2019 – Die Gesellschafterversammlung von Finanz Informatik Technologie Service (FI-TS) hat Dr. Jochen Möller zum 1. Februar 2019 in die Geschäftsführung von FI-TS berufen. Er übernimmt die Ressorts von Günter Mattinger, der die Geschäftsführung der FI-TS zum 31. März auf eigenen Wunsch verlässt. Möller verantwortet die Bereiche „Design“, „Transition / Transformation“ und „Produktion Anwendungen“.

Dr. Jochen Möller war fast zehn Jahre als Global Head of Infrastructure bei der Commerzbank tätig. Zuvor war er Chief Technology Officer bei Dresdner Kleinwort Investment Bank sowie Unternehmensberater für verschiedene Finanzinstitute in Europa. „Dr. Jochen Möller ist mit seiner fachlichen Expertise aus 20 Jahren in der Finanz- und IT-Branche der ideale Nachfolger von Günter Mattinger. Sein Fokus bei der FI-TS wird ganz klar auf den Einsatz innovativer Technologien ausgerichtet sein“, sagt Willi Bär, Vorsitzender des Aufsichtsrates von FI-TS. „Günter Mattinger hat wesentlich zum Ausbau des Landesbankengeschäfts von FI-TS beigetragen. Mit ihm verlässt ein versierter Geschäftsführer das Unternehmen, der für sein hohes Engagement und seine große Identifikation mit dem Unternehmen sehr geschätzt wird.“

„Dr. Jochen Möller hat weitreichende Kenntnisse im Infrastrukturbetrieb von Finanzinstituten. Mit seinen Fähigkeiten wird er dazu beitragen, die Digitalisierung unserer Kunden voranzutreiben. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm“, sagt Dr. Walter Kirchmann, Vorsitzender der Geschäftsführung von FI-TS. „Mein Dank gilt Günter Mattinger für die hervorragende Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Er hat maßgeblich die Integration der von der LBBW übergegangenen Mitarbeiter gefördert und den Aufbau des Standortes in Stuttgart gestaltet.“

-/-

München / Frankfurt, 29.03.2019
FI-TS-PM-GF-Wechsel Möller Mattinger

Über Finanz Informatik Technologie Service (FI-TS)

FI-TS ist ein etablierter IT-Partner der Finanzwirtschaft und größter IT-Dienstleister für Landesbanken. Das IT-Outsourcing-Unternehmen unterstützt private und öffentliche Banken, Versicherungen und Finanzdienstleister mit standardisierten IT-Dienstleistungen. Das Unternehmen hat sich über Jahre hinweg eine profunde Marktstellung im Bankensektor erarbeitet und bietet auch Versicherungen ein attraktives IT-Angebot.

Mit der FI-TS Finance Cloud hat der IT-Provider schon frühzeitig Cloud-Lösung für die Finanzwirtschaft realisiert, die auf die Bedürfnisse der Branche ausgerichtet ist. Dank der ausgewiesenen IT- und Branchenexpertise entscheiden sich immer mehr private Banken, Versicherungen und Finanzdienstleister für eine langfristige Zusammenarbeit mit FI-TS.

In der Unternehmenszentrale in Haar bei München und an den Standorten, Hannover, Nürnberg, Offenbach und Stuttgart arbeiten rund 1.050 Mitarbeiter. Der Umsatz beträgt 387 Millionen Euro (12/2017). Aktuell setzen unter anderem folgende Kunden auf die Expertise von FI-TS:

- Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), BayernLB, Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba), NordLB, Deutsche Kreditbank, Landwirtschaftliche Rentenbank und quirin bank.
- DekaBank, Deutsche WertpapierService Bank und LBS IT,
- Versicherungskammer Bayern, Provinzial Nord-West und Sparkassenversicherung Informatik

Über die Finanz Informatik

Die Finanz Informatik mit Sitz in Frankfurt am Main ist der zentrale IT-Dienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe. Zu ihren Kunden gehören 385 Sparkassen, sechs Landesbanken, die DekaBank, acht Landesbausparkassen, öffentliche Versicherer sowie weitere Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe und der Finanzbranche. Die Finanz Informatik bietet kompletten IT-Service – von Anwendungsentwicklung über Infrastruktur- und Rechenzentrumsbetrieb bis hin zu Beratung, Schulung und Support. Mit OSPlus stellt das Unternehmen heute eines der führenden Gesamtbankensysteme für den deutschen Markt.

Die Finanz Informatik übernimmt den Service für 117 Millionen Bankkonten; auf den Rechnern und Systemen werden jährlich mehr als 128 Milliarden technischer Transaktionen durchgeführt. Das Unternehmen beschäftigte Ende 2017 3.560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Umsatzerlöse betragen zusammen mit den Tochtergesellschaften rund zwei Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2017.

Tochterunternehmen wie die Finanz Informatik Technologie Service, die Finanz Informatik Solutions Plus, die inasys und nicht zuletzt die Star Finanz ergänzen mit ihren Leistungsangeboten das IT-Portfolio der Finanz Informatik.

Seite 3 von 3

Für weitere Informationen oder Fragen:

Dirk Maaßen
Finanz Informatik Technologie Service
Richard-Reitzner-Allee 8
85540 Haar
Telefon 089 94511-8416
E-Mail: dirk.maassen@f-i-ts.de
www.f-i-ts.de

Florian Schleicher
Finanz Informatik
Theodor-Heuss-Allee 90
60486 Frankfurt a. M.
Telefon 069 74329-36710
E-Mail: florian.schleicher@f-i.de
www.f-i.de

Ihr Partner Public Relations:

Ralf Wallbruch, Stefan Karpenstein
g i w Gesellschaft für Informationen
aus der und für die Wirtschaft m b H
Holunderweg 84
45133 Essen-Bredeney
Telefon 0201 877867-0
E-Mail: fi-ts@gjw.de
www.gjw.de